

**Ein unentbehrliches Buch für jeden Schulmann,
für jede Schulbibliothek und Behörde, die mit
Schulangelegenheiten zu tun hat!**

In Kürze erscheint:

Die Schule in der Reichsverfassung

Ca. 230 Seiten Lexikon-8°
Ganzleinenband ca. 8 RM
Schulausgabe
in Pappband ca. 6 RM

(Z)

Ausführliche Prospekte
liefern wir kostenlos

Ein Kommentar von
Walter Landé

Ministerialrat im Preussischen Ministerium
für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung

Zum ersten Male wird hier von einer anerkannten Fachautorität eine wissenschaftliche Bearbeitung der Bestimmungen über „Bildung und Schule“ in der deutschen Reichsverfassung unternommen, deren Fehlen sich bei den schulpolitischen Auseinandersetzungen der letzten Jahre wie auch in der Arbeit aller mit dem Schulwesen befaßten Verwaltungsstellen immer wieder bemerkbar gemacht hat. Diese Lücke soll der vorliegende Kommentar ausfüllen, der insbesondere eingehend die Streitfragen erörtert, die aus der oft unklaren Fassung und der Kompromisnatur der Schul-Artikel entstanden sind, und die besonders bei den Kämpfen um das „Reichsschulgesetz“ eine entscheidende Rolle gespielt haben und weiter spielen werden.

Für die bevorstehenden schulpolitischen Auseinandersetzungen im Reich und in den Ländern bietet das Buch mit seiner systematischen Verarbeitung des gesamten einschlägigen Materials ein unentbehrliches Hilfsmittel. Aber auch für die tägliche Arbeit aller der staatlichen, kommunalen und kirchlichen Stellen und der Organisationen und Verbände, die sich mit der Verwaltung des Schulwesens zu befassen haben, sowie für jeden Lehrer wird der Kommentar, da jede einzelne Frage der Schulverwaltung heute oft nur unter Berücksichtigung der Verfassungsbestimmungen entschieden werden kann, wesentliche Dienste leisten.

Verlag von Reimar Hobbing in Berlin SW 61